

Austauschreihe „Von AD-Beratung zu AD-Beratung: Ein Austauschformat für Antidiskriminierungsberater*innen“

Die Austauschformate von AD-Berater*innen für AD-Berater*innen haben sich als äußerst erfolgreich erwiesen. Im Jahr 2022 haben wir bereits sechs solcher Veranstaltungen durchgeführt, bei denen verschiedene Organisationen wertvolle Einblicke in ihre Arbeit geteilt haben und thematische Diskussionen angeregt haben.

Diese Sitzungen, geleitet von Moderator*innen und Inputgeber*innen, boten eine Plattform für den kollegialen Erfahrungsaustausch und die Vernetzung. Die Themen reichten von verschiedenen Lebensbereichen bis zu spezifischen Diskriminierungsmerkmalen.

Angesichts des positiven Feedbacks freuen wir uns, die Austauschreihe „Von AD-Beratung zu AD-Beratung“ auch in diesem Jahr erneut anzubieten. Und darüber hinaus planen wir bereits Veranstaltungen für das Jahr 2024, um die Zusammenarbeit in der Antidiskriminierungsberatung weiter zu stärken. Wir laden Sie herzlich ein, an unseren kommenden Veranstaltungen teilzunehmen und die Möglichkeit zur Vernetzung und zum thematischen Austausch wahrzunehmen.

„Datenschutz in der AD-Beratung“

30. November 2023 | 10:00 bis 12:00 Uhr | Online über Zoom | mit Marcus Reinert

Die Veranstaltung konzentriert sich auf das wichtige Thema Datenschutz in der Antidiskriminierungsberatung. Marcus Reinert wird als Experte die Diskussion leiten und wertvolle Einblicke in Datenschutzbestimmungen und bewährte Praktiken in diesem Bereich bieten. Es wird ausreichend Zeit für Diskussionen und Fragen geben, um den Erfahrungsaustausch zu fördern.

„Beschwerdebrieffwerkstatt für AD-Berater*innen“

14. Dezember 2023 | 10:00 bis 12:00 Uhr | Online über Zoom | mit Annette Joggerst und Leo Yannick Wild

In dieser Veranstaltung wird das Handwerk des Beschwerdebriefschreibens in der Antidiskriminierungsberatung behandelt. Leo Yannick Wild von der Schwulenberatung Berlin und Annette Joggerst vom Antidiskriminierungsbüro Freiburg werden ihre Expertise teilen und praktische Tipps zur Erstellung wirksamer Beschwerdebriefe geben. Teilnehmer*innen haben die Möglichkeit, an realen Beispielen zu arbeiten und ihre Fähigkeiten in diesem Bereich zu verbessern.

Da die Plätze begrenzt sind, empfehlen wir Interessierten, sich rechtzeitig anzumelden. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung mit Angabe Ihrer Stelle und Beratungstätigkeit an franziska.schwantuschke@antidiskriminierung.org.

Wir freuen uns darauf, Sie bei diesen informativen und interaktiven Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und gemeinsam den Erfahrungsaustausch in der Antidiskriminierungsberatung zu fördern.